ASQS-SYMPOSIUM 2026

ASQS
Austrian Society for Quality & Safety in Healthcare

SALK
SALZBURGER LANDESKLINIKEN

SICHERHEIT BRAUCHT VERANTWORTUNG



Patienten- und Mitarbeitersicherheit zwischen Ethik und Führung.
Wie ethische Orientierung, klare Führung und eine gelebte Sicherheitskultur PatientInnen und MitarbeiterInnen gleichermaßen schützen – und warum Sicherheit eine gemeinsame Organisationsaufgabe ist.

Wo: Salzburger Landeskliniken

Montag, 16. Nov. 2026: Besichtigung des Klinikgeländes & der Apotheke (nachmittags - begrenzte Teilnehmerzahl) Generalversammlung (17 Uhr)

Dienstag, 17. Nov. 2026: ASQS-Symposium mit Fachvorträgen (ganztags) im LOFT (Müllner Hauptstraße 1, 5020 Salzburg)

Anmeldung ab sofort unter: office@asqs.at

Gemeinnützige Salzburger Landeskliniken Betriebsgesellschaft mbH | Universitätsklinikum Salzburg Campus LKH
Bereich Qualitäts-, Risiko- und Ethikmanagement, SALK | A-5020 Salzburg | Müllner Hauptstraße 48 | www.salk.at

PROGRAMM

Tag 1 – Rahmenprogramm

Eine Anmeldung je Programmpunkt ist unbedingt erforderlich, da die Anzahl der TeilnehmerInnen begrenzt ist.
Die Zuordnung erfolgt nach Einlangen der Anmeldung.

14:00 – 14:15 Ankommen am Treffpunkt „Müllegger Tor“ für das gewählte Rahmenprogramm
(Dauer 40 min pro Programmpunkt)

14:15 – 16:30 Rahmenprogramm

- Geländerundgang mit Schwerpunkten (Wasserkraftwerk, Küche, Werkstätten, Römerbad, ...)

UND/ODER

- Apothekenführung

Uhrzeit am Treffpunkt	Gewähltes Programm	Gewähltes Programm
14:15 Uhr	Apotheke	Gelände I
15:00 Uhr	Gelände I	Gelände II
15:45 Uhr	Gelände II	Apotheke

ASQS-Vorstandssitzung + Generalversammlung

15:00 – 16:30 Vorstandssitzung (Raum 104, Bildungszentrum SALK)

Ab 17:00 Generalversammlung Raum (Raum 104, Bildungszentrum SALK – nur für ASQS-Mitglieder, Anmeldung erforderlich)

Weiter

Tag 2 – Fachsymposium im LOFT

08:30 – 09:00 **Registrierung & Begrüßungskaffee**

09:00 – 09:20 **Eröffnung & Begrüßung**
Dr. Thomas Gamsjäger, MSc Geschäftsführer SALK | Dr. Astrid Steinwendtner-Kolator, Leiterin des Qualitäts-, Risiko- und Ethikmanagements SALK | Univ.-Doz. Dr. Gernot Brunner, Präsident der ASQS

09:20 – 10:20 **Von den Prinzipien zur Praxis: Medizinethik und ihre Bedeutung für PatientInnen und MitarbeiterInnen**
Ao. Univ.-Prof. Dr. Barbara Friesenecker, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Medizinische Universität Innsbruck

Medizinethische Prinzipien als Basis schwieriger medizinischer Entscheidungsfindung in der Klinik (incl. Beispiele aus dem Klinikalltag) • Burnout, ärztliche Entscheidungsfindung und organisationsethische Verantwortung • Selbstschutz/Abgrenzung als ethische Pflicht • Medizin ohne Ethik - ein Phänomen der Entsolidarisierung

10:20 – 10:35 **Pause**

10:35 – 11:35 **Von der Angst- zur Lernkultur: Grundprinzipien und Wirkungen psychologischer Sicherheit am Arbeitsplatz**
Mag. Christoph Gappmaier, M.A., MBA; Leiter Personalgewinnung Land Salzburg; Experte, Trainer und Autor zu Positive Public Leadership und moderner Fehlerkultur

Psychologische Sicherheit – geprägt durch die Arbeiten von Amy C. Edmondson – entstand aus Forschung in Krankenhäusern und prägt heute Führungsarbeit in vielen Bereichen. Dieser Vortrag beleuchtet, wie fehlende psychologische Sicherheit schwere Behandlungsfehler, wirtschaftlichen Ruin und vermeidbare Katastrophen begünstigen. Anhand realer Beispiele und zugrunde liegender psychologischer Mechanismen werden die Rollen von Macht, Autorität und Führung sichtbar. Im Zentrum stehen konkrete Wege, eine Angstkultur zu überwinden, Speak-up zu fördern und Teams in die Zone des Lernens und der Begeisterung zu führen – für bessere Outcomes, mehr Verantwortung und nachhaltige Leistung.

Weiter

Inhalte:

- unbewusste Risikoabschätzung
- Macht und Status: wie Autorität wahrgenommen wird
- Vor- und Nachteile von Hierarchien
- Toxisches Schweigen: Fallbeispiele aus dem medizinischen Bereich
- Psychologische Sicherheit: Definition, Diagnostik, Impact auf Qualität und Leistung
- Methodenkoffer für Führungskräfte: Speak-up fördern, Ängste abbauen, Lernkultur verankern

11:35 – 12:00 **Aktiv werden für Mitarbeitersicherheit: Gewalt im Krankenhaus**
Marianne Paki, MA, Qualitäts-, Risiko- & Ethikmanagement SALK

- Analyse, Erkenntnisse und Maßnahmen aus 5 Jahren „Meldeplattform für Gewaltereignisse“
- Implikationen für starke Mitarbeitende, Teams und Organisationen: Wie gehen wir mit der Gewalt um?

12:00 – 13:00 **Mittagspause**

13:00 – 14:40 **Sicherheit ist kein Zufall: Patientensicherheit als Organisationsaufgabe**
Flugkapitän Hans Härting, Geschäftsführer AssekuRisk

- Systemische Risiken
- Verantwortung von Führung und Steuerung
- Bedeutung klarer Entscheidungs- und Kommunikationsstrukturen:
  - Übergaben, Teamkommunikation, Speaking-up
- Sicherheitskultur und Führungsverantwortung
- Projekt Safe Surgery
  - Überblick des bisherigen Projektverlaufs
  - Schnittstellen zwischen Medizin, Pflege, Organisation
  - Patientensicherheit in Hochrisikobereichen: Herausforderungen und Lösungsansätze

14:40 – 15:00 **Pause**

Weiter

15:00 – 17:00 **Entscheiden unter Unsicherheit: Medizinethik als integraler Bestandteil der Patientenversorgung**

Impulsvorträge

- Vorsorge(Dialog) in der Praxis (Alexander Buchbauer, MSc, Seniorenwohnhaus Nonntal)
- Ethische Übergaben (Dr. Christina Seelmaier, Innere Medizin I SALK)
- Ethikkonsile im klinischen Alltag – Orientierung in schwierigen Entscheidungssituationen (Dr. Erika Trinka, Psychiatrie, Psychotherapie & Psychosomatik SALK)
- Medizinethische Prinzipien im multiprofessionellen Austausch (Claudia Schwab, MSc ANP, BScN Landesklinik St. Veit)
- Intuition und ethische Reflexion: Orientierung im Gesundheitsalltag (Dr. phil. Doris Fölsch, DGKP, Institut für Angewandte Ethik & Organisationsentwicklung OG)
- Endstation chronisch kritisch krank: Bedeutung und Präventionsstrategien (Dr. Clemens Seelmaier, MSc, Innere Medizin II | Internistische Intensivmedizin SALK)
- Hospiz- und Palliativbetreuung ins Spiel bringen. Wie können zeitgerecht palliative Themen im kurativen Setting zur Sprache kommen und Übergänge bewusst gestaltet werden? (MMag. Christoph S. Eisl, Geschäftsführer der Hospiz-Bewegung Salzburg)

15:50 – 16:00 **Pause**

16:00 – 17:00 **Podiumsdiskussion**
Moderation: Christian Blaschke, BA, Leiter Unternehmenskommunikation SALK

17:00 – 17:20 **Zusammenfassung & Offizieller Abschluss**
Dr. Astrid Steinwendtner-Kolator & Christian Blaschke, BA

- Zentrale Erkenntnisse
- Konsequenzen für Führung und Organisation